

Durch Schulung größere Reisernten

Antananarivo/Madagaskar, 21.06.2008/APD Jean de Dieu Rakotonirina, ein von der Adventistischen Entwicklungs- und Katastrophenhilfe ADRA angeleiteter Bauer, gehört heute zu den zehn ertragreichsten Reisproduzenten Madagaskars. Pro Hektar erzielt er eine Reisernte von 13,5 Tonnen. Dafür erhielt er vom Landwirtschaftsministerium eine Auszeichnung.

Seit 2005 führt ADRA in den Moramanga und Anosibe An'Ala Distrikten im Osten Madagaskars ein auf sechs Jahre angelegtes Nahrungsmittel-Sicherungsprogramm durch, das von der Internationalen Entwicklungshilfeorganisation der Vereinigten Staaten (USAID) gefördert wird. Dabei werden die Bauern mit neuen oder verbesserten Anbaumethoden vertraut gemacht. Sie erhalten die Möglichkeit, sich ertragreicheres Saatgut und landwirtschaftliche Geräte zu beschaffen. ADRA hilft auch bei der Vermarktung der Ernte durch den Aufbau von Absatzkooperativen. Für die Verbesserung der Infrastruktur werden Straßen wieder instand gesetzt. Außerdem sorgt ADRA für den Ausbau des Gesundheitssystems sowie die Unterweisung der Bevölkerung in Hygiene und gesunder Ernährung. Das Nahrungsmittel-Sicherungsprogramm hat inzwischen 26 von 31 Ortschaften des Moramanga Distriks erreicht und kommt damit über 120.000 Menschen zugute.

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit Quellenangabe „APD“ gestattet!